Ingenieurgruppe IVV Aachen / Berlin

Wir analysieren, prognostizieren, planen und realisieren.

Mobilitätskonzept für den Ortskern Herzebrock

Öffentlichkeitsbeteiligung Herzebrock
Stand 09.02.2021

Dipl.-Geogr. Sylke Schwarz
Anna Müllers M.Sc.

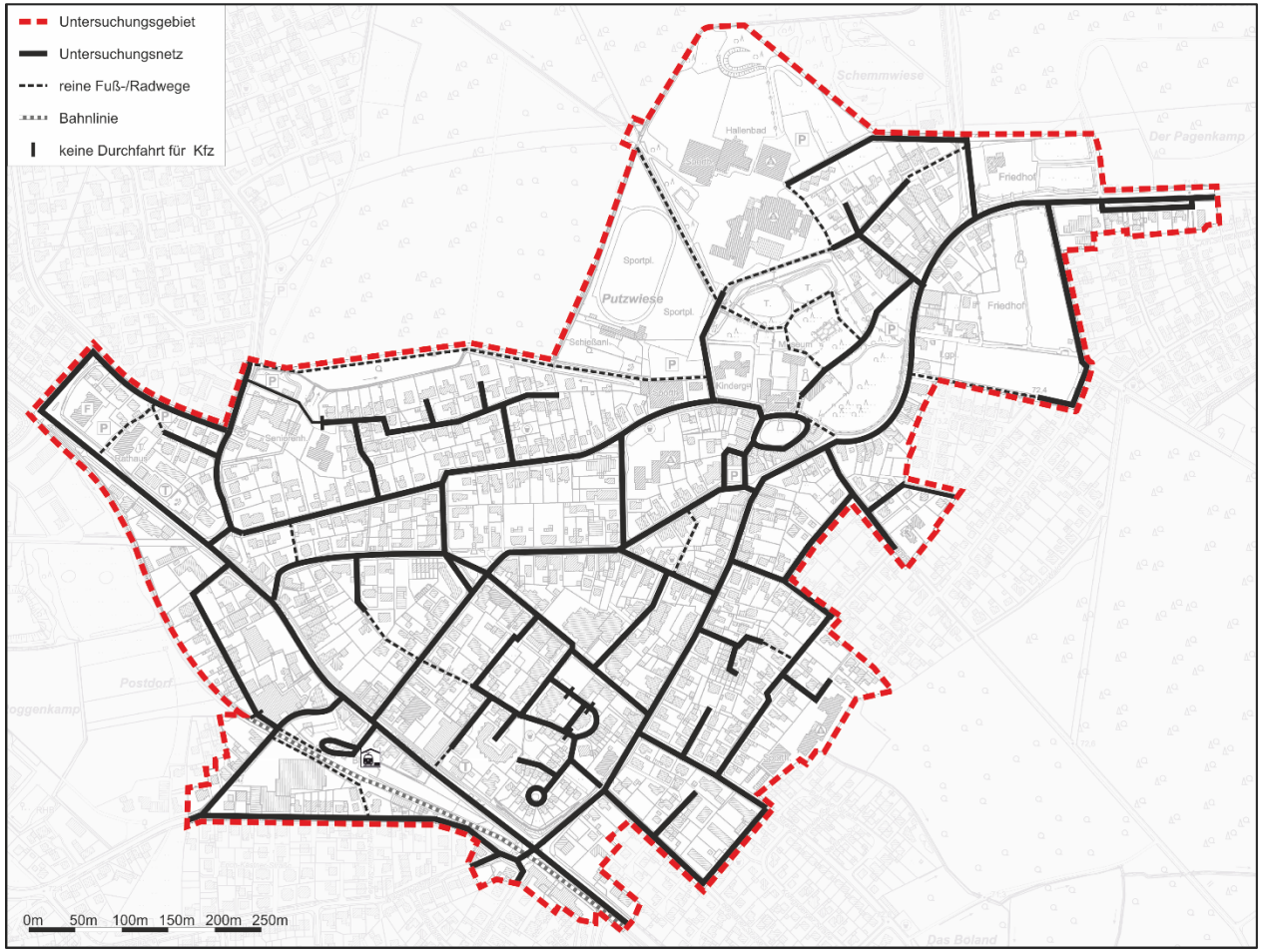
Inhalt

1. Untersuchungsgebiet

2. Maßnahmen

1. Untersuchungsgebiet

Das Untersuchungsgebiet umfasst den Kernbereich von Herzebrock.



Inhalt

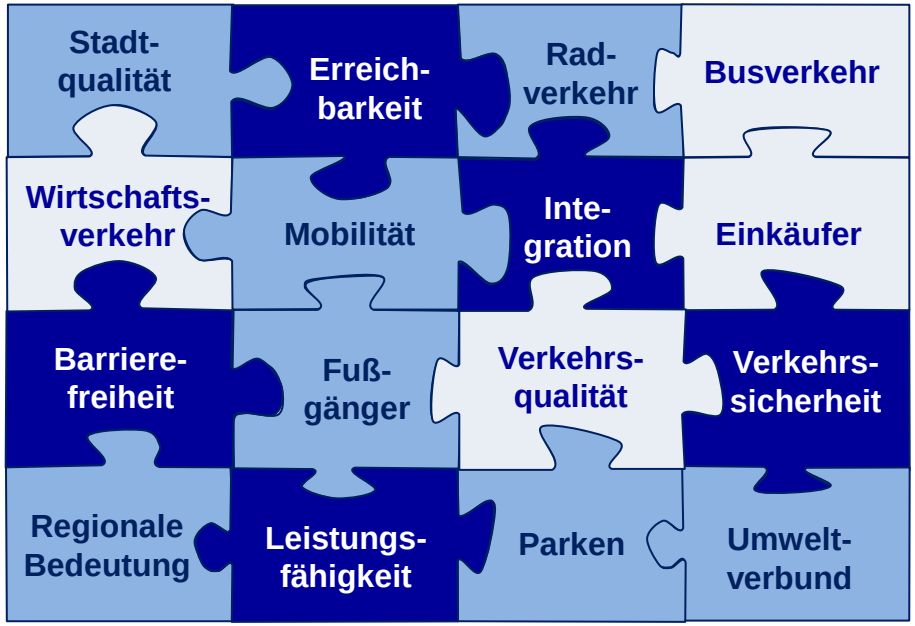
1. Untersuchungsgebiet

2. Maßnahmen

2. Maßnahmen

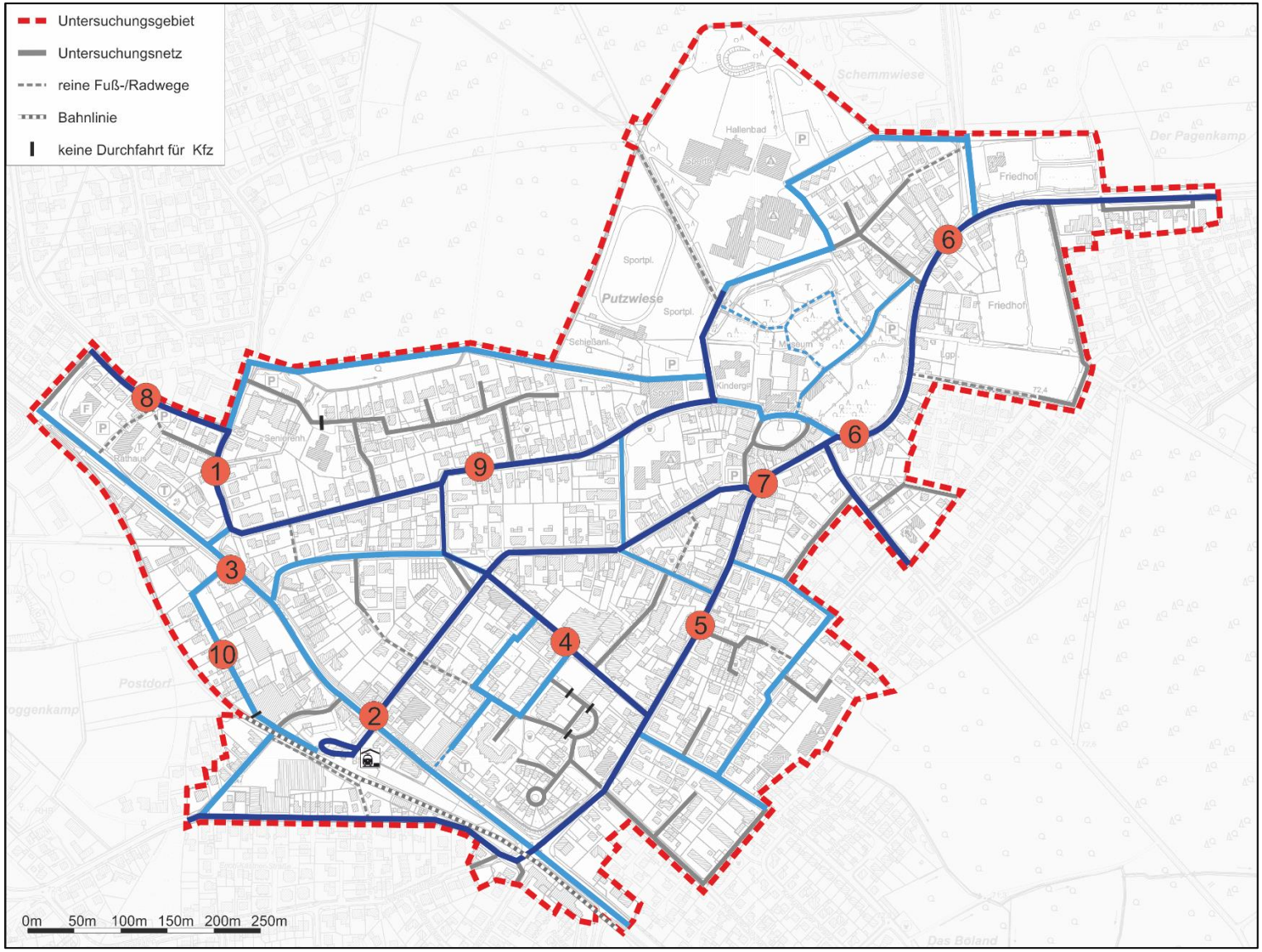
Mögliche Leitlinien

- Gewährleistung einer notwendigen, stadtverträglichen Mobilität für alle Bürger (Schlagworte Barrierefreiheit und Nahmobilität).
- Stadtverträgliche Organisation des notwendigen Kfz-Verkehrs.
- Priorisierung von Maßnahmen zur Verkehrsvermeidung und Verkehrsverlagerung auf umweltgerechte Verkehrsmittel, insbesondere Fahrrad und Pedelec.
- Schaffung von geeigneten Übergängen zum Umweltverbund („Mobilitätsdrehscheiben“) unter Berücksichtigung der E-Mobilität (Pedelecs, E-Bike) und Car-Sharing.
- Erhöhung der Erlebnis- und Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raums.



2. Maßnahmen

Radverkehr: Übersicht Maßnahmen



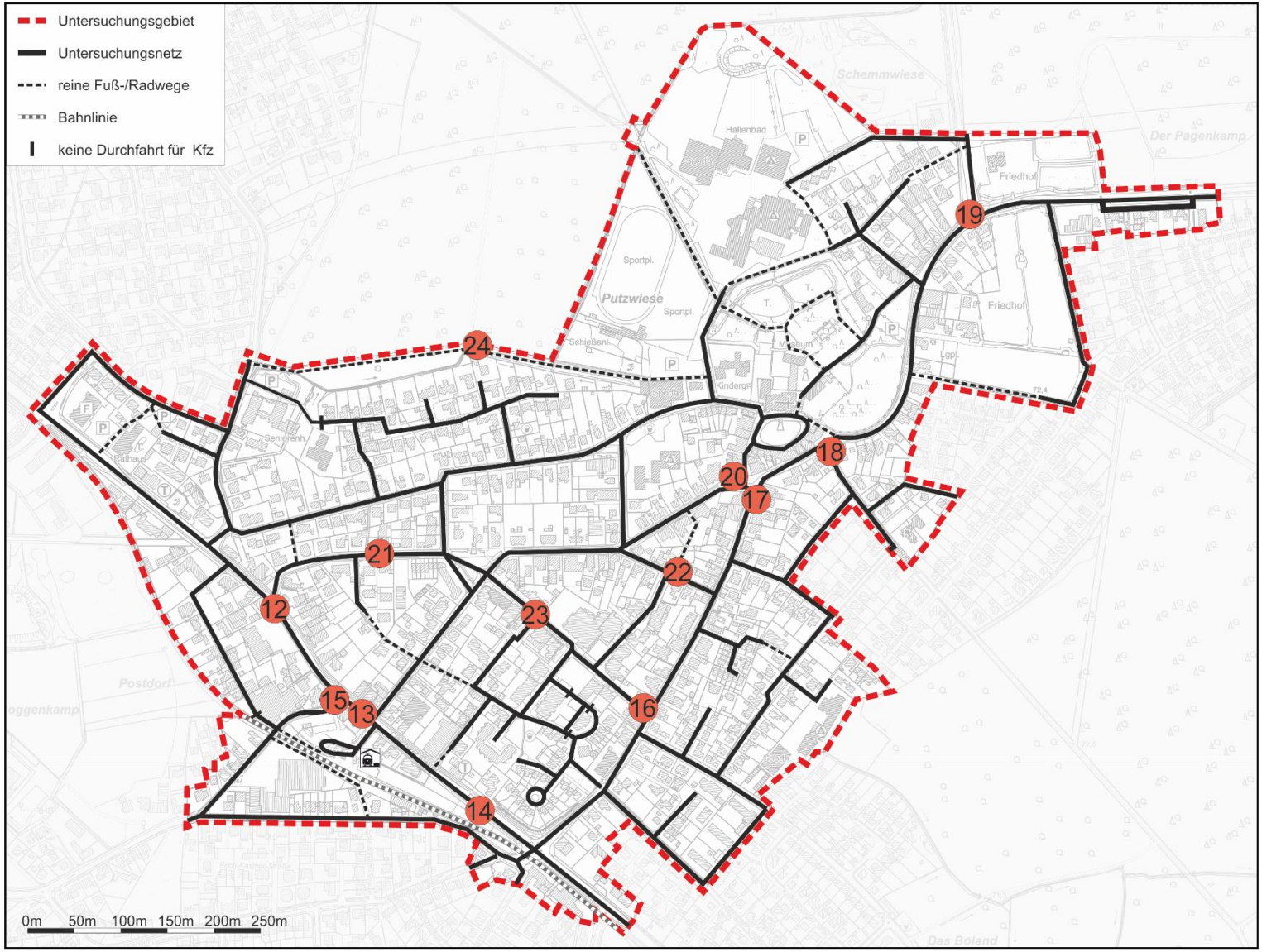
2. Maßnahmen

Radverkehr: Maßnahmen

Nr.	Ortsteil/Straße	Funktion	Bereich/ Abschnitt	Mängel	Maßnahme
1	Weißes Venn	Hauptnetz		Fehlende Radverkehrsanlage.	Durchgehend Tempo 30, Durchgehende Führung des Radverkehrs auf der Fahrbahn.
2	Clarholzer Straße	Hauptnetz	auf der Höhe Bahnhofstraße	Lange Wartezeiten an der LSA, Versatz der Querung.	Verbreiterung der Furt über die Breite beider Einmündungen. Einrichtung eines vorgezogenen Ampel-Druckknopfs.
3	Clarholzer Straße	Hauptnetz/ Nebennetz	auf der Höhe Blumenstraße / Weißes Venn	Fehlende Querungsmöglichkeit in der Furt Blumenstraße - Weißes Venn.	Einrichtung einer Furt über die Breite beider Einmündungen. Einrichtung eines vorgezogenen Ampel-Druckknopfs.
4	Debusstraße	Hauptnetz		Konfliktstelle mit anderen Verkehrsteilnehmern.	Neuordnung der Stellplätze im westlichen Bereich der Debusstraße. Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich.
5	Gildestraße	Hauptnetz	zwischen Bolandstraße und Debusstraße	Lücke im Radwegenetz.	Durchgehende, beidseitige Markierungs eines "Schutzstreifens" auf der Gildestraße und Gütersloher Straße.
6	Gütersloher Straße	Hauptnetz	zwischen Groppeler Str. und Schemmwiese und zwischen Bolandstr. und Uthofstr.	Unzureichende Radwegbreite.	Durchgehende, beidseitige Markierungs eines "Schutzstreifens" auf der Gildestraße und Gütersloher Straße.
7	Gütersloher Straße	Hauptnetz	auf der Höhe der Uthofstraße	Fehlende Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer gesicherten Querung.
8	Postweg	Hauptnetz		Fehlende Radverkehrsanlage.	Einrichtung eines beidseitigen Schutzstreifens.
9	Meerwiesenstraße	Hauptnetz			Einrichtung einer Fahrradstraße.
10	Blumenstraße	Nebennetz			Einrichtung einer Fahrradstraße.

2. Maßnahmen

Fußverkehr: Übersicht Maßnahmen



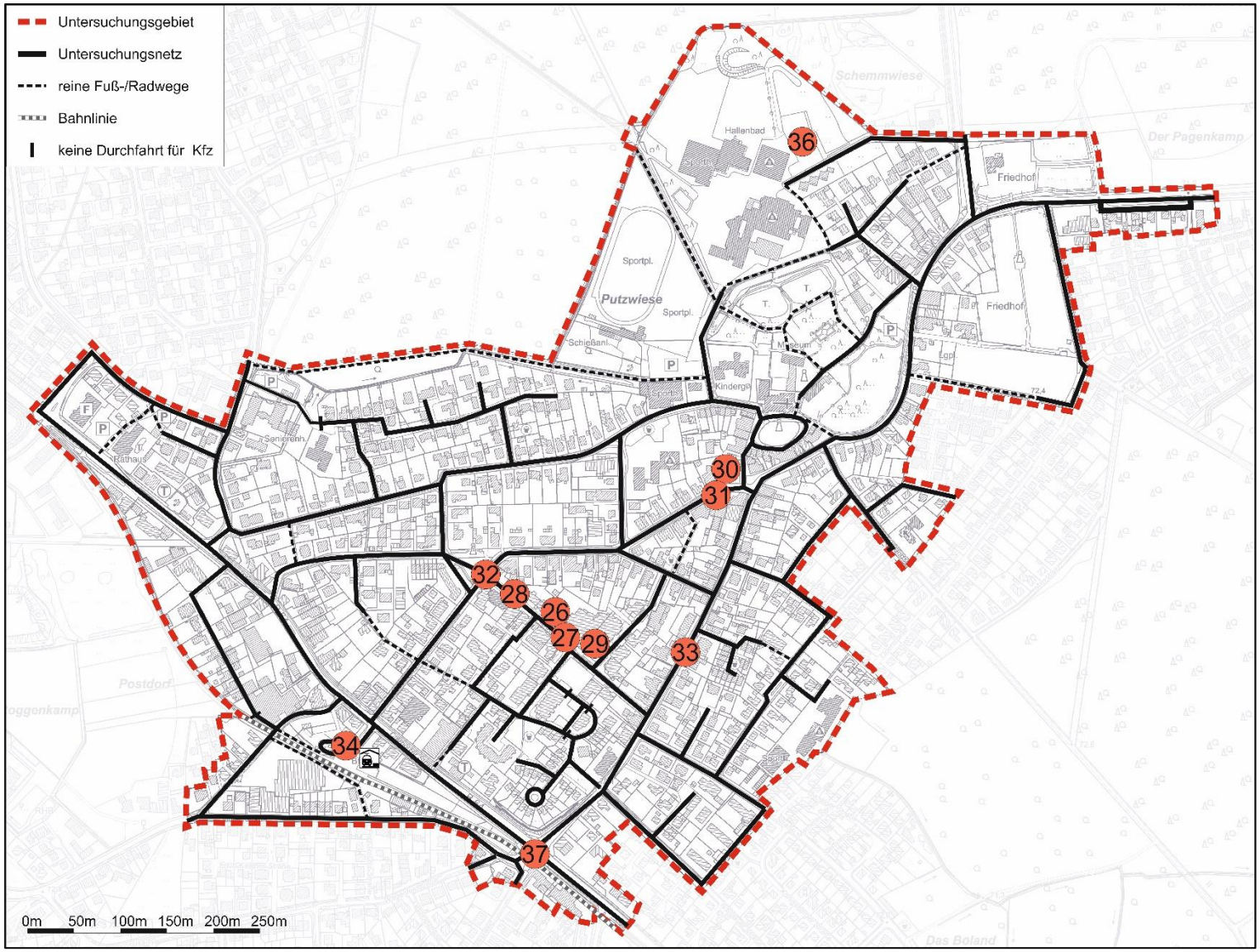
2. Maßnahmen

Fußverkehr: Maßnahmen

Nr.	Ortsteil/Straße	Bereich/ Abschnitt	Mängel	Maßnahme
12	Clarholzer Straße	in Höhe der Einmündung Uthofstraße	Fehlende sichere Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit.
13	Clarholzer Straße	in Höhe Bahnhofstraße	Versatz der Querung, lange Wartezeiten an der LSA	Verbreiterung der Furt über die Breite beider Einmündungen.
14	Clarholzer Straße	zwischen Bahnhofstraße und Möhlerstraße	Unzureichende Fußwegebreite.	Prüfung einer Verbreiterung des Fußwegs.
15	Industriestraße	Einmündung zur Clarholzer Straße	Fehlende sichere Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit.
16	Gildestraße	in Höhe Debusstraße	Fehlende sichere Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit.
17	Gütersloher Straße	in Höhe der Einmündung Uthofstraße	Fehlende sichere Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit.
18	Bolandstraße	in Höhe der Einmündung zur Gütersloher Str.	Fehlende sichere Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit.
19	Gütersloher Str. / Groppeler Str.	Einmündung Gütersloher Str. / Groppeler Str.	Ungesicherte Querungsmöglichkeiten.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeiten.
20	Uthofstraße / Am Kirchplatz		Konflikt mit Ein- und Ausparkenden Fahrzeugen.	Neuordnung der Stellplätze. Aufpflasterung der Straße im Bereich Volksbank / Fuhrmannsplatz zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität.
21	Uthofstraße		Unzureichende Fußwegebreite (parkende Kfz), Oberflächenschäden.	Beseitigung der Oberflächenschäden.
22	Wortstraße	in Höhe Konrad Adenauer Straße	Fehlende sichere Querungsmöglichkeit.	Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit.
23	Debusstraße	zwischen Bahnhofstraße und Konrad-Adenauer-Str.	Eingeschränkte Aufenthaltsqualität durch dunkle/schmale Fußwege sowie eingeschränkte Barrierefreiheit	Neuordnung der Stellplätze im westlichen Bereich der Debusstraße. Barrierefreie gestaltung des Fußweges. Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich.
24	kleine Putz		Fehlende Beleuchtung.	Einrichtung von Beleuchtung.

2. Maßnahmen

Kfz: Übersicht Maßnahmen

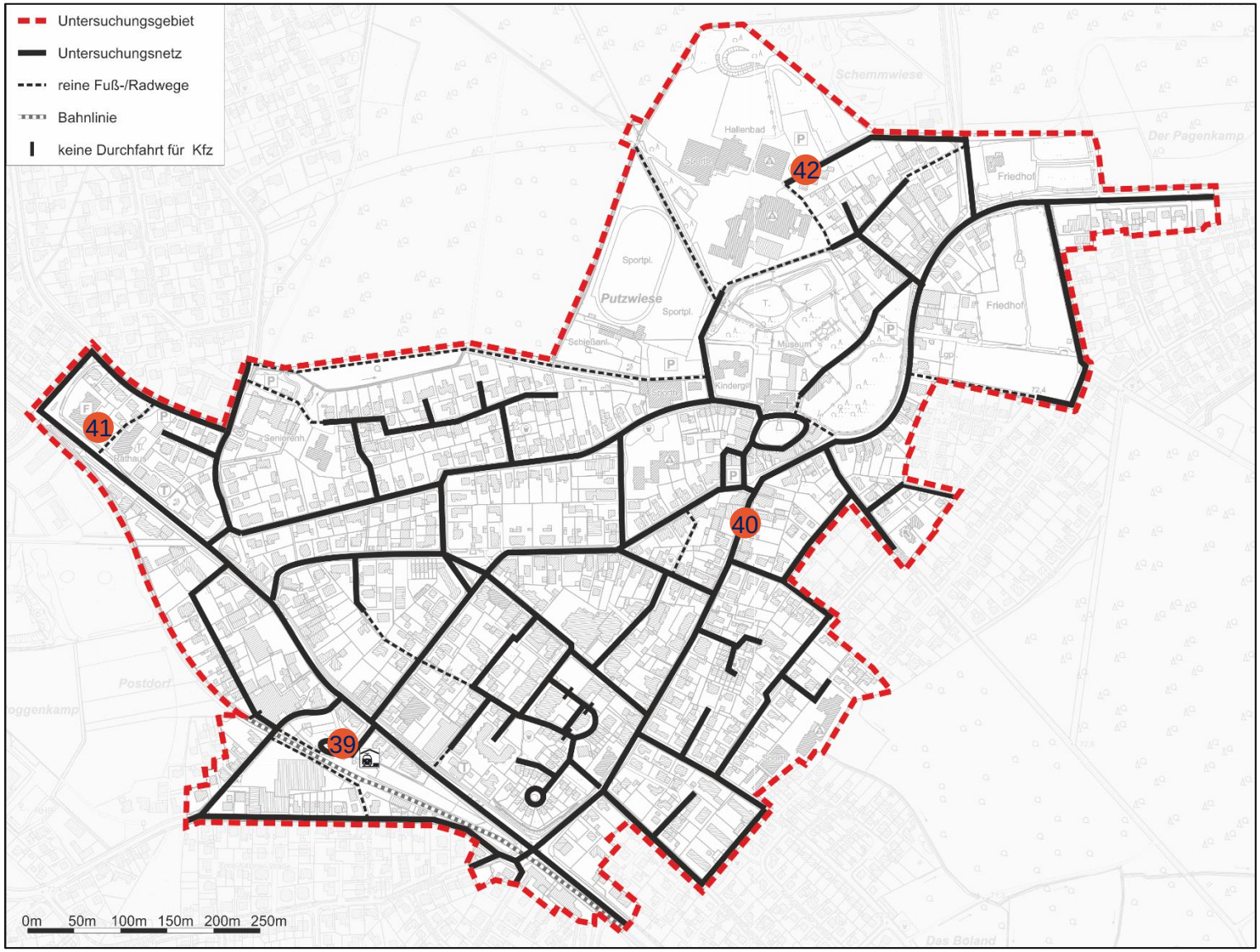


2. Maßnahmen

Kfz-Verkehr

Nr.	Ortsteil/Straße	Bereich/ Abschnitt	Mängel	Maßnahme
26	Debusstraße		Erhöhte Stellplatznachfrage durch Neubauvorhaben.	Erhöhung des Umschlags durch eine Parkraumbewirtschaftung (1h, Anwohnerparken im Zeitraum 19-8 Uhr). Prüfung der Errichtung einer Parkpalette auf dem Rewe-Parkplatz.
27	Debusstraße		Konflikt mit anderen Verkehrsteilnehmern. Aufenthaltsqualität.	Umgestaltung des Straßenraums analog zur Konrad-Adenauer-Str.. Geschwindigkeitsreduzierung durch Einrichtung eines Verkehrsberuhigten Geschäftsbereichs.
28	Debusstraße	westlicher Bereich	Koflikt mit anderen Verkehrsteilnehmen (ins. Fußverkehr)	Neuordnung der Stellplätze im westlichen Bereich der Debusstraße.
29	Debusstraße			Errichtung einer Ladestation für E-Pkw.
30	Uthofstraße	Parkplatz Volksbank	Konflikt mit anderen Verkehrsteilnehmern. Aufenthaltsqualität.	Umsortierung des Stellplatzangebots.
31	Uthofstraße		Konflikt mit querenden Fußgängern.	Aufpflasterung des Straßenraums im Bereich Parkplatz Volksbank / Fuhrmannsplatz.
32	Denkmalplatz (Uthofstraße/Debus-straße)	Kreizungsbereich Debusstraße/ Bahnhofstraße	Unklare Verkehrsgestaltung durch angedeuteten Kreisverkehr.	Umgestaltung des Knotenpunktes zu einem Minikreisverkehr.
33	Gildestraße/ Gütersloher Str.		Nicht konsistente Geschwindigkeitsbeschränkungen.	Durchgehend Tempo 30.
34	Bahnhof			Errichtung einer Ladestation für E-Pkw.
36	Von-Zumbusch-Schule			Errichtung einer Ladestation für E-Pkw.
37	Clarholzer Straße / Gildestraße		Knotenpunkt ist stark Kfz geprägt.	Prüfung auf Umgestaltung des Knotenpunktes mit dem Fokus dem Fuß- und Radverkehr mehr Verkehrsraum zu geben.

2. Maßnahmen
ÖPNV: Übersicht Maßnahmen



2. Maßnahmen

ÖPNV

Nr.	Ortsteil/Straße	Bereich/ Abschnitt	Mängel	Maßnahme
39	Bahnhof		Fehlende Informationen zu Anschlussmöglichkeiten, Elektroladestationen, Sharing-Angeboten.	Errichtung einer Mobilstation M.
40	Haltestelle Rekord		Fehlende Informationen zu Anschlussmöglichkeiten, Elektroladestationen, Sharing-Angeboten.	Errichtung einer Mobilstation S.
41	Haltestelle Rathaus		Fehlende Informationen zu Anschlussmöglichkeiten, Elektroladestationen, Sharing-Angeboten.	Errichtung einer Mobilstation S.
42	Haltestelle von-Zumbusch-Schule		Fehlende Informationen zu Anschlussmöglichkeiten, Elektroladestationen, Sharing-Angeboten.	Errichtung einer Mobilstation S.
	im gesamten Gebiet		Fehlende ÖPNV-Angebote am Wochenende.	Errichtung eines Bedarfsverkehrs am Wochenende über "Anruf-Sammeltaxi", "Anruf-Linientaxi" oder "Rufbus".

Zone 30

Maßnahme 1

Wirkung

- kürzerer Bremsweg führt zu weniger Unfällen sowie weniger schweren Folgen
- bessere Wahrnehmung des Umfeldes und von Gefahrensituationen
- erhöhte Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere für Fußgänger und Radfahrer
- weniger Lärm und Abgase führen zu höherer Aufenthalts- und Wohnqualität
- unwesentliche Erhöhung der Fahrzeit für motorisierte Verkehrsteilnehmer

[1]

Vorgezogener Ampel-Druckknopf

Maßnahme 2/3

Was ist ein vorgezogener Ampeldruckknopf?

- Radfahrer sowie Fußgänger können über einen vor der Straßenquerung angeordneten Ampeldruckknopf das Signalbild „Grün“ anfordern.
- Die Querung kann so ohne bzw. mit kürzerer Wartezeit bei „Grün“ passiert werden.

Wirkung

- Wegfall bzw. Verringerung von Wartezeiten
- Steigerung des Komforts
- Vermeidung von Rotlichtverstößen
- Bevorteilung des Rad- und Fußverkehrs

[2]

[3]

Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich

Maßnahme 4/23/27

Was ist ein verkehrsberuhigter Geschäftsbereich?

- In zentralen städtischen Bereichen mit hohem Fußgängeraufkommen und überwiegender Aufenthaltsfunktion können verkehrsberuhigte Geschäftsbereiche angelegt werden.
- Verkehrsberuhigte Geschäftsbereiche erlauben eine Zonen-Geschwindigkeitsbegrenzung von weniger als 30 km/h.
- Häufig werden Geschwindigkeiten von 20 km/h angeordnet.

[4]

Wirkung:

- Verkehrsberuhigung
- Aufrechterhaltung sowie Stärkung des Geschäfts- und Handelsleben
- Berücksichtigung der Interessen des nicht motorisierten Verkehrsteilnehmer
- Vermeidung von Gefahrensituationen

Schutzstreifen

Maßnahme 5/6/8

Was ist ein Schutzstreifen?

- Führungsform des Radverkehrs
- abgetrennter markierter Streifen am rechten Fahrbahnrand, welcher von motorisierten Verkehrsteilnehmern bei Bedarf und ohne Gefährdung des Radverkehrs überfahren werden darf

Wirkung:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Radfahrer im direkten Sichtfeld der Kraftfahrzeugführenden
- Kraftfahrzeuge verringern häufig die Geschwindigkeit
- keine Konflikte zwischen Radfahrern und Fußgängern

[5]

Einrichtung gesicherter Querung

Maßnahme 7/12/15/16/17/18/19

Umsetzungsmöglichkeiten:

- Lichtsignalanlage
- Zebrastreifen
- Verkehrsinsel
- Furtmarkierungen

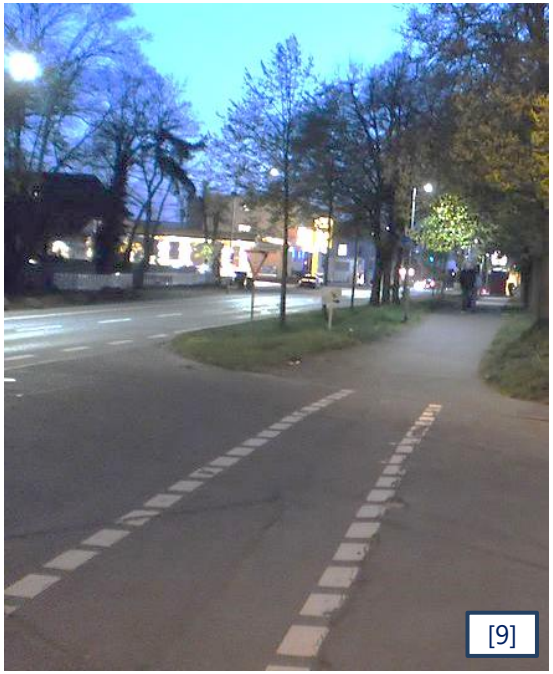
Wirkung:

- bessere Sichtbarkeit der nicht motorisierten Verkehrsteilnehmer
- Erhöhung der Verkehrssicherheit

[6]

[7]

[8]


[9]

Fahrradstraße

Maßnahme 9/10

[10]

[11]

Fahrradstraße

Maßnahme 9/10

Was ist eine Fahrradstraße?

- Auf einer Fahrradstraße ist die Fahrbahn dem Radverkehr vorbehalten. Sie steigert die Attraktivität des Radverkehrs und schafft dem Radverkehr Vorrang gegenüber dem Kraftfahrzeugverkehr.
- Fahrradstraßen dürfen mit anderen Fahrzeugen nur dort benutzt werden, wo dies durch Zusatzzeichen angezeigt ist (z.B. Kfz frei /Anlieger frei). Kraftfahrer müssen gegebenenfalls ihre Geschwindigkeit verringern, um eine Behinderung oder Gefährdung von Radfahrern zu vermeiden.
- Die Höchstgeschwindigkeit beträgt für alle Fahrzeuge 30 km/h.

Wirkung

- Förderung des Radverkehrs
- Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrer

Parkpalette

Maßnahme 26

Was ist eine Parkpalette?

- Über eine modulare Bauweise kann innerhalb von kurzen Zeiträumen Parkraum geschaffen werden.
- schnelle und günstige Schaffung von Parkraum

Wirkung:

- Erhöhung der Abstellmöglichkeiten
- effiziente Flächennutzung
- Entschärfung der Knappheit von Parkraum

[12]

Einrichtung von Ladestationen

Maßnahme 29/34/36

Wirkung:

- Stärkung und Förderung der Elektromobilität
- Mögliche Bereitstellung von Carsharing-Angeboten nach dem Prinzip „Benutzen statt Besitzen“ → mögliche erste Berührungspunkte mit E-Mobilität

[13]

Aufpflasterung Parkplatz Volksbank/Fuhrmannsplatz

Maßnahme 31

Was ist eine Aufpflasterung?

- bauliche Anhebung der Fahrbahn auf das Niveau des Gehwegs

Wirkung:

- Lösung der Konflikte mit querenden Fußgängern
- Geschwindigkeitsreduzierung der motorisierten Verkehrsteilnehmer
- barrierefreie Querungsmöglichkeit für nicht motorisierte Verkehrsteilnehmer
- Verkehrsberuhigung
- Steigerung der Aufenthaltsqualität und Verkehrssicherheit

[14]

Minikreisverkehr Denkmalplatz

Maßnahme 32

Was ist ein Minikreisverkehr?

- Kreisverkehr mit einem Außendurchmesser von 13-22 m, häufig überfahrbar

Wirkung:

- klare Übersicht der Verkehrsgestaltung
- Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Mobilitätsgruppen
- Reduzierung der Geschwindigkeit um bis zu 10 km/h

[15]

[16]

Mobilstation

Maßnahmen 39/40/41/42

Was ist eine Mobilstation?

- Mobilstationen verknüpfen Bus und Bahn mit weiteren Verkehrsangeboten.
- Bereitstellung von Informationen zu PKW-Parkplätzen, Carsharing, Radabstellanlagen, Radverleihsysteme, Taxi, etc.

Wirkung

- erleichtern den Umstieg zwischen den verschiedenen Verkehrsmitteln
- Kombination der Vorteile der einzelnen Verkehrsmittel
- Verlagerung auf umweltfreundlichere Verkehrsmittel
- Steigerung der Attraktivität und Nachfrage des öffentliches Nahverkehrs

[17]

Anruf-Sammeltaxi, Anruf-Linientaxi & Rufbus

Maßnahme ÖPNV gesamtes Gebiet

Was ist ein Anruf-Sammeltaxi/Anruf-Linientaxi?

- Fahren nach Bedarf, telefonische Anmeldung des Fahrtwunsches notwendig.
- Verkehren zu Zeiten oder in Gebieten mit schwachem Verkehrsaufkommen nach Fahrplan auf festgelegten Strecken von Haltestelle zu Haltestelle, oft auch zu einer frei wählbaren Adresse im Zielgebiet

Was ist ein Rufbus?

- Fahren nach Bedarf, telefonische Anmeldung des Fahrtwunsches notwendig.
- Weist meist keine feste Linienführung auf.
- Der Rufbus fährt von Haltestelle zu Haltestelle, die Route wird vom Fahrer innerhalb des Bedienungsgebiets nach den Zielhaltestellen der Fahrgäste festgelegt.

[18]

Wirkung:

- Ausweitung des ÖPNV-Angebotes
- günstige Alternative zu „klassischen“ Taxifahrten

Kontakt

Ingenieurgruppe IVV GmbH & Co.KG
Oppenhoffallee 171
52066 Aachen

Dipl.-Geogr. Sylke Schwarz
scw@ivv-aachen.de
+ 49 (241) 94691 - 22

Quellenangaben der verwendeten Bilder

[1] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Tempo-30-Zone.jpg
[2] eigene Aufnahme IVV
[3] eigene Aufnahme IVV
[4] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Mauritius_Road_Signs_-_Prohibitory_Sign_-_Speed_limit_zone.svg
[5] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Metzingen335Schutzstreifen_neben_NB_Radweg.JPG, Ausschnitt bearbeitet
[6] https://pxhere.com/de/photo/1211310
[7] https://pxhere.com/de/photo/138612
[8] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Kombinierte_Querungsanlage_Radweg_Zebrastreifen.jpg
[9] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fahrrad_hat_Vorfahrt,_Radweg_an_der_Gr%C3%BCnberger_Strasse_in_Giessen_mit_Furtmarkierung_und_kleinwenig_holpriger_Bordsteinkante_2017-04-10.jpg; Ausschnitt und Helligkeit angepasst
[10] https://www.flickr.com/photos/rmentschke/50120174616/
[11] https://www.flickr.com/photos/freeculturalworks/50093381877/
[12] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Parkpalette_Hauptbahnhof_Westausgang_-_panoramio.jpg; Ausschnitt bearbeitet
[13] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Electric_vehicle_charging_station_Th%C3%B6rey_2.jpg
[14] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Skrzyzowani_wyniesione_01.JPG
[15] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wipperf%C3%BCrth_Kreisverkehr.JPG
[16] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Alstedde_Siedlung_Alstedder_Loh_01.jpg
[17] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wuppertal,_Schneiderstr.,_Mobilstation_Schusterplatz,_Info-Tafel.jpg
[18] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Kirchweihtal_Rufbus.JPG